



Bayerischer
KI-Innovationsbeschleuniger

mi appliedAI
institute
for europe



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium
für Digitales



AI Act Kompakt

Grundlagen zur KI-Verordnung: Warum? Wie? Wann?

Training | 22. Juli 2025 | IHK München & Oberbayern

Disclaimer

Indem Sie heute an dieser Veranstaltung teilnehmen, gewähren Sie den Veranstaltern das volle Recht, die aus den Foto-/Videoaufnahmen resultierenden Bilder sowie alle Reproduktionen oder Adaptionen der Bilder für Werbezwecke zu nutzen.

Dies kann (ohne darauf beschränkt zu sein) das Recht umfassen, sie in gedruckter und Online-Werbung, in sozialen Medien und in Pressemitteilungen zu verwenden.
Bitte kontaktieren Sie uns bei Fragen.

Einführung

Ihr Trainer heute:



Dr Till Klein
Head of AI Regulation

Die appliedAI Institute for Europe gGmbH ist eine gemeinnützige Tochtergesellschaft der appliedAI Initiative:



Fakten

- Gegründet im Sommer 2022 in München
- Geschäftsstellen in München und Heilbronn
- Leitung durch Dr. Andreas Liebl und Dr. Frauke Goll
- Mehr als 33 Mitarbeiter

100% gefördert durch die KI-Stiftung Heilbronn gGmbH

Eine gGmbH mit der Vision für Empowerment

Das appliedAI Institute for Europe ist der
Open-access Accelerator für vertrauenswürdige KI.

**Stärkung der Selbstkompetenz von Fachleuten, um die neuesten
KI-Technologien mit Verantwortung zu entwickeln und anzuwenden, um eine
Zukunft zu gestalten, in der wir leben wollen.**

In seiner Mission legt das appliedAI Institute for Europe
seinen Fokus auf drei Bereiche:

**Förderung
vertrauenswürdiger
KI (-VO)**

**Fortbildung von
Fachleuten**

KI-Innovation #Insights



Bayerischer KI-Innovationsbeschleuniger

Der Bayerische KI-Innovationsbeschleuniger unterstützt die Entwicklung und Nutzung von vertrauenswürdiger KI in Bayern.

Mission

Beschleunigte Konformität mit der EU KI-Verordnung durch systematische Adressierung der größten Herausforderungen mit Angeboten, die auf den neuesten praktischen und wissenschaftlichen Erkenntnissen basieren.

Zielsetzungen

1. Senkung der Konformitätskosten
2. Verkürzung der Zeit zur Konformität
3. Stärkung von KI-Innovation

Zielgruppe

1. Startups
2. Mittelstand
3. Öffentliche Sektor

Angebote

Bildung

Tools & Methoden

Vernetzung & Veranstaltungen



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium
für Digitales



Housekeeping

Zoom

Wir lassen unsere Mikrofone aus und unsere Kameras an (wenn die WLAN-Verbindung es zulässt).

Fragen?

Bei Fragen benutzen wir den Chat oder die „Hand heben“-Funktion in Zoom.

Teilnahmebestätigung

Sie erhalten nach Abschluss des Trainings eine Teilnahmebestätigung.

Agenda:

1

Warum wird KI in der EU reguliert?

Welche KI-Praktiken soll der AI Act verhindern bzw. regulieren?

2

Wie wird KI in der EU reguliert?

Überblick über die Risikoklassen von KI-Systemen sowie General Purpose KI-Modellen und -Systemen

3

Wann gelten welche Anforderungen?

Zeitachse verschiedener Pflichten und erste Schritte zur Vermittlung von KI-Kompetenzen als Pflichten von Arbeitgebenden

4

Fragen?

Zeit für Fragen und Diskussion

Disclaimer:

Das appliedAI Institute bietet keine Rechtsberatung.

Wir sind keine Anwaltskanzlei; wir helfen Einzelpersonen, sich aus einer praktischen Perspektive durch die KI-VO zu navigieren.

Ihre Berührungspunkte mit dem AI Act?

Mentimeter - In ein paar Worten: Warm-up & check-in zum AI Act

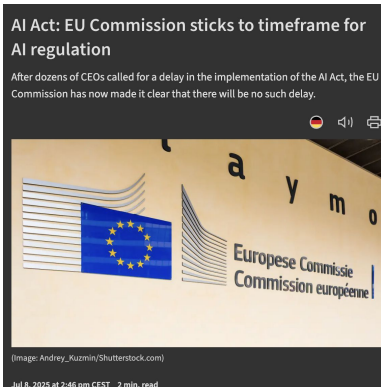


Menti.com | ID: 1518 9972



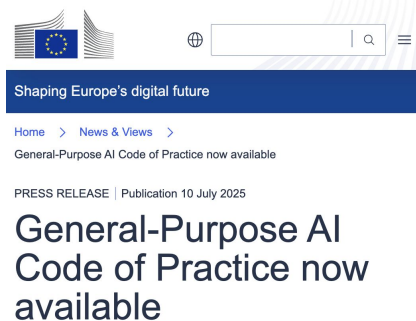
Aktueller Stand der Diskussion über die Regulierung von KI in Europa

Keine Verschiebung der Fristen



Jul 2025, [HEISE](#)

Verhaltenskodex für allgemeine KI verfügbar



Jul 2025, EU commission

Anthropic unterschreibt den Kodex, META aber nicht ...

Anthropic to sign the EU Code of Practice

21 Jul 2025 • 2 min read

After review, Anthropic
General-Purpose AI Code
the principles of transparency
that have long been

Meta Won't Sign EU's AI Code of Practice, Chief Global Affairs Officer Says

Joel Kaplan says code brings uncertainty and measures beyond the scope of the bloc's rules

By Mauro Orre [Follow](#)

Updated: July 18, 2025 12:39 pm ET

[Share](#) [Aa](#) [Resize](#)

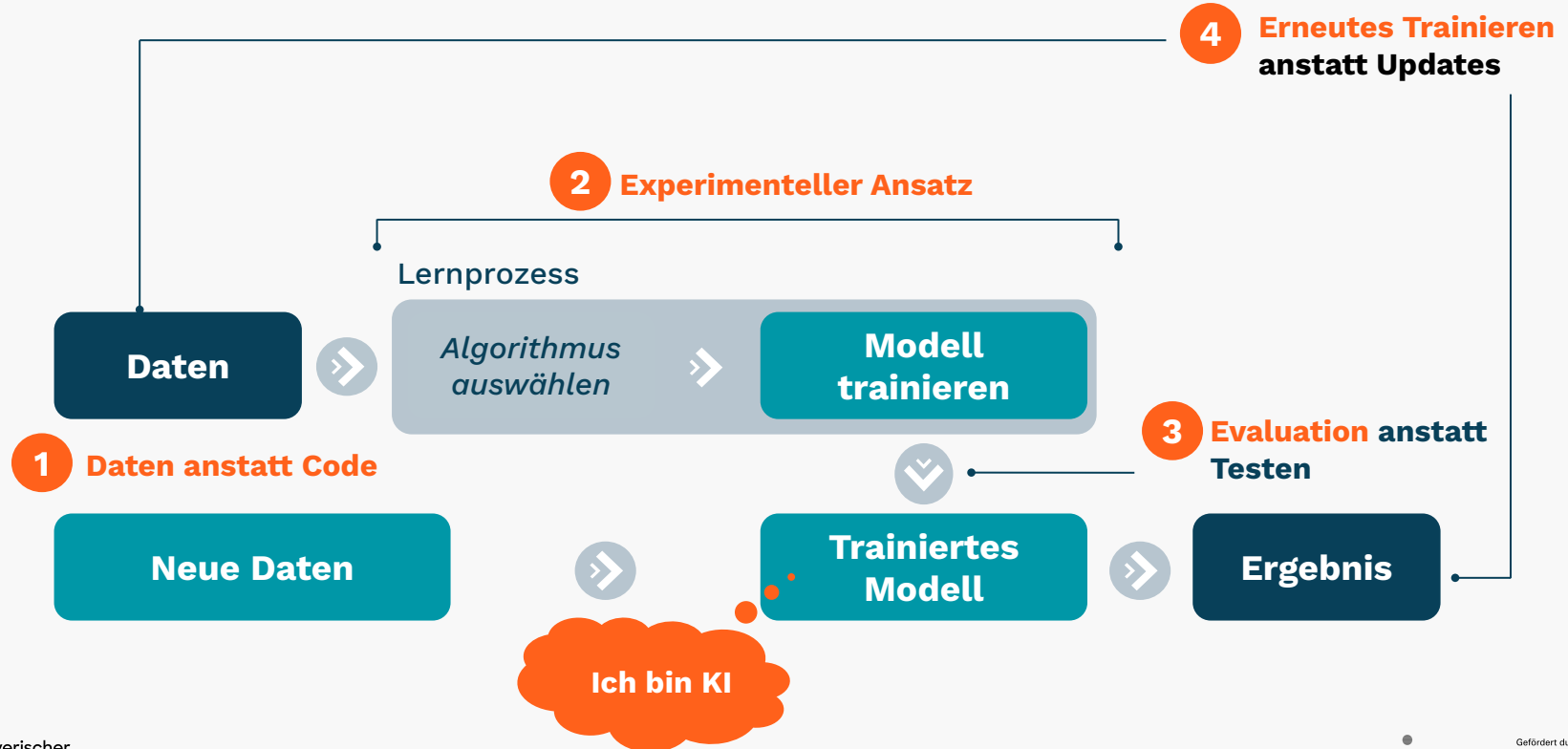
[Listen](#) (2 min)



Warum reguliert die EU KI?

Unterschiede zwischen KI und klassischer Software

Erhebliche Änderungen in der Anwendung



Unterschiede zwischen KI und klassischer Software

KI kommt mit erheblichen Herausforderungen



Neue Technologien > Neue und bekannte Risiken

Neben Gesundheit und Sicherheit sind auch Menschenrechte gefährdet

Böswillige Nutzung

Mapping the misuse of generative AI

7 AUGUST 2024
Nehema Merchal and Rachel Xu

[Share](#)



New research analyzes the misuse of multimodal generative AI today, in order to help build safer and more responsible technologies

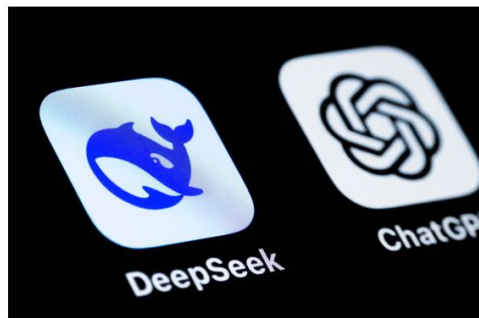
Aug 2024, [Deepmind](#)

KI-Sicherheitsgefahr

DeepSeek advances could heighten safety risk, says 'godfather' of AI

Yoshua Bengio says competition in field could mean danger, as international panel points to AI's malicious potential

● [Key points of the International AI Safety report](#)



ChatGPT pledged this week to accelerate product releases as a result of the emergence Chinese rival, DeepSeek. Photograph: Joel Saget/AFP/Getty Images

Jan 2025, [The Guardian](#)*

Fehlinformation und Manipulation

Meta Opens Floodgates For AI-Generated Accounts On Facebook, Instagram

Chris Westfall Contributor @
Guidance for leaders and aspiring leaders, interested in career impact

[Follow](#)



Jan 2, 2025, 07:30pm EST

Updated Jan 12, 2025, 02:52pm EST



She looks real. But are you sure? GETTY

Jan 2025, [Forbes](#)

Wie reguliert die EU KI?

Wie reguliert die EU KI?

Erster Überblick

- Schadensprävention
- Risikobasierter Ansatz
- Strikte Regulierung von Hochrisiko-Anwendungen
- Normen haben einen großen Einfluss

Wovon hängen die gesetzlichen Verpflichtungen ab?

KI-Modelle mit allgemeinem Verwendungszweck (GPAI*)

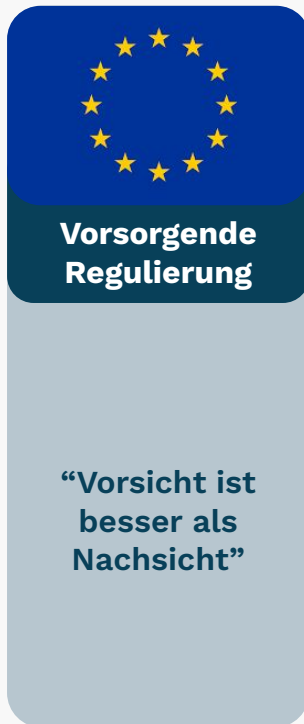
Der AI Act ist eine Produktsicherheitsverordnung

So schützen wir die Gesundheit, Sicherheit und Grundrechte von Personen

Der AI Act ist eine „Verordnung“, die **für alle EU Mitgliedstaaten** gleich und direkt gilt.

Der AI Act ist eine **“horizontale”** Regulierung – d.h. er gilt für alle Sektoren und Industrien in exakt der gleichen Weise.

Reguliert wird die konkrete **“zweckmäßige” Anwendung** des KI-Systems und **nicht die KI-Technologie** selbst (außer GPAI*).



KI-Systeme mit hohem Risiko müssen vor dem Inverkehrbringen einem Konformitätsbewertungsverfahren unterzogen werden.

Wie alle Produkte unterliegen auch KI-Systeme der **Marktüberwachung** durch die EU und nationaler Behörden.

Der AI Act als erste industrieübergreifende Regulierung von KI

Hier im globalen Vergleich

Horizontale Regulierung



- Gilt gleich für alle KI-Anwendungen **in allen Bereichen und Sektoren***
- In der Regel überwacht und setzt eine **zentrale Behörde** die Regulierung durch (mit Ausnahmen*).
- **Sektorspezifischen Regulierung** bestimmt ergänzend Anwendung.*



Vertikale Regulierung



- Gilt nur für KI in **bestimmten Branchen.**
- **Sektorspezifische Behörden** setzen KI-bezogene Vorschriften durch.
- Je nach Rechtsgebiet auf Bundes-, Landes- oder privater Ebene.



Nicht-verbindliche Richtlinien

Freiwillig

- **Nicht verbindliche Standards**, die allgemein definiert sind.
- Diese Standards werden nicht durchgesetzt. Die **Anwendung ist freiwillig.** (z. B. AI Verify in Singapur).



Hinweis: auf der Grundlage der im Januar 2025 verfügbaren Informationen.**

* Geringfügige Differenzierung in spezifischen Sektoren in der neuen südkoreanischen AI-Verordnung (Quelle: [KR-Gesetz](#), [EN-Analyse](#)).

**Quellen: [Comparative Framework for AI regulatory Policy phase 2 report](#), [Global AI Law and Policy Tracker](#).

Wie reguliert die EU KI?

Erster Überblick

Wovon hängen die gesetzlichen Verpflichtungen ab?

- Risikobasierter Ansatz
- Rolle des Unternehmens
- Spezifischer Anwendungsfall

KI-Modelle mit allgemeinem Verwendungszweck (GPAI)

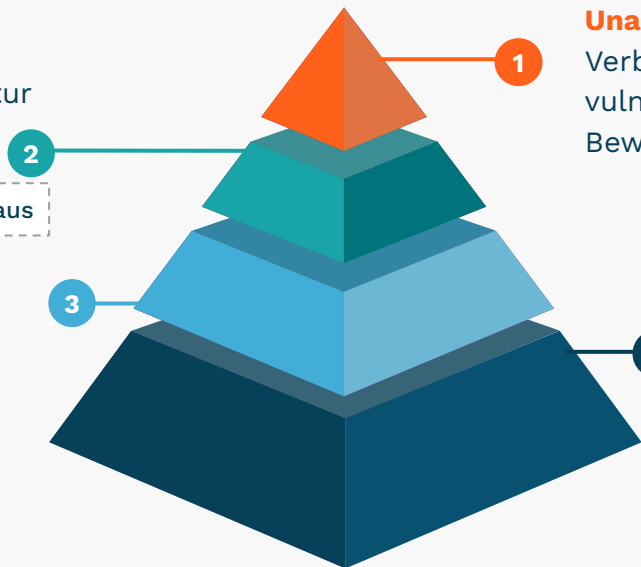
Risikobasierte Regulierung von KI-Systemen

Hohes Risiko (Art. 6)

Bsp: HR, Medizingeräte,
Bildung, kritische Infrastruktur

Unannehmbares Risiko (Art. 5)

Verbotene Praktiken wie Ausbeutung von
vulnerablen Gruppen, soziale
Bewertungsmechanismen, u.s.w.



Schließen sich nicht gegenseitig aus

Begrenztes Risiko (Art. 50)

Transparenzanforderungen
für Chatbots

Geringes Risiko
Alle anderen KI-Systeme

Hinweis: Die Pyramide stellt auch die Häufigkeit der Anwendungsfälle dar.*

Verbotene KI-Systeme* (Art. 5)

KI-Anwendungen die gegen fundamentale EU-Werte verstoßen und ein unannehmbares Risiko darstellen

Schädliche Manipulation & Täuschung

z. B. Hyper Nudging und Manipulation mit Schadensfolge

1

5

Ungezieltes Auslesen von Gesichtsbildern (Datenbank)

Zielloses Auslesen und Ansammeln von Gesichtsbildern

Schädliche Ausbeutung von vulnerablen Gruppen

z. B. Suchtfördernde Mechaniken in Videospielen für Kinder

2

6

Emotionserkennung im Bildungsbereich und Beruf

Sind die Angestellten glücklich am Arbeitsplatz? Passt der Schüler auf?

Bewertung des sozialen Verhaltens

z. B. Social Credit Score in China

3

7

Biometrische Kategorisierung

z. B. KI-gestützte Vorhersage von sensiblen Attributen, (z. B. sexuelle Orientierung)

Risikobewertung von natürlichen Personen

z. B. Vorausschauende Strafverfolgung. Wer wird morgen eine Straftat begehen?

4

8

Biometrische Echtzeit-Fernidentifizierung für die Strafverfolgung

z. B. Massenüberwachung



*Für einen tieferen Einblick verweisen wir auf die neuesten veröffentlichten Richtlinien zu verbotenen Gegenständen nach dem AI Act, [offizielle Website der Europäischen Kommission](#).
Iconsquelle: [FlatIcon](#).

Hochrisiko-KI-Systeme (Art. 6)

KI-Anwendung birgt erhebliches Risiko für Gesundheit, Sicherheit oder Grundrechte natürlicher Personen

Personalauswahl (HR)



Analyse und Vorauswahl von Lebensläufen und Bewerbungen von natürlichen Personen.

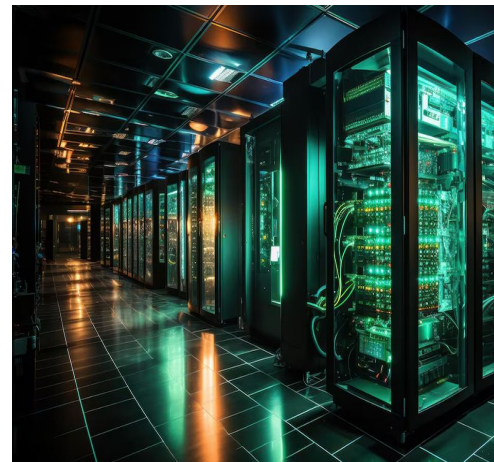
KI-basierte Kreditwürdigkeitsprüfung



C R E D I T S C O R E

Ein KI-System, das die Kreditwürdigkeit von privaten Kreditantragstellenden bestimmt.

KI im Betrieb kritischer Infrastruktur



Ein KI-System, das zentrale Sicherheitsfunktionen von Rechenzentren für allgemeine Telekommunikation steuert.

Hochrisiko-KI-Systeme (Art. 6)

Zur Identifizierung sind folgende zwei Bereiche zu berücksichtigen:

Zwei Bereiche

1. KI im Produkt

Das KI-System unterliegt bestehenden
Produktsicherheitsgesetzen



AI Act Anhang I

2. KI in der Gesellschaft

Eigenständiges KI-System mit spezifischen
Anwendungsfall in definierten Bereichen



AI Act Anhang III

Hochrisiko-KI-Systeme (Art. 6)

(1) KI-System ist nach bestehenden Produktsicherheitsgesetzen reguliert

Integrierte
KI-Systeme



Das KI-System ist (a) **ein Produkt** oder (b) **Sicherheitskomponente eines Produkts**, das durch die in Anhang I aufgeführten Gesetze geregelt ist.



Das KI-System muss **von einer Drittpartei auf Konformität überprüft** werden, bevor es auf den Markt gebracht werden darf.

Anhang I, Sektion A

1. Richtlinie über **Maschinen**
2. Richtlinie über die Sicherheit von **Spielzeug**
3. Richtlinie über persönliche **Schutzausrüstungen**
4. Richtlinie über **Geräte zur Verbrennung** gasförmiger Brennstoffe
5. Richtlinie über Aufzüge und Sicherheitsbauteile für **Aufzüge**
6. ...

Trifft zu? > KI-System unterliegt den Hoch-Risiko Anforderungen

Anhang I, Sektion B

1. Verordnung über gemeinsame Vorschriften für die Sicherheit in der **Zivilluftfahrt**
2. Verordnung über die Genehmigung und Marktüberwachung von zwei- oder dreirädrigen und vierrädrigen **Fahrzeugen**
3. Richtlinie über die Interoperabilität des **Eisenbahnsystems** in der Europäischen Union
4. ...

Trifft zu? > Aber Ausnahme nach Art. 2 (2)

Hochrisiko-KI-Systeme (Art. 6)

(2) Eigenständiges KI-System mit spezifischen Anwendungsfall in definierten Bereichen

**Eigenständige
KI-Systeme**



Beschreibt eine der folgenden
Techniken, Praktiken oder Bereiche
das KI-System oder seinen
beabsichtigten Anwendungszweck?

Anhang III

1. Biometrische Identifikation
2. Kritische Infrastruktur
3. Bildung
4. Arbeitsverhältnisse/Beschäftigung
5. Grundlegende private & öffentl. Dienstleistungen
6. Strafverfolgung
7. Migration, Asyl und Grenzkontrolle
8. Justizverwaltung und demokratischer Prozess

**Trifft zu? > KI-System unterliegt den
Hochrisiko-Anforderungen**

Das KI-System...

1. **erledigt eng gefasste Verfahrensaufgaben**
2. verbessert Ergebnisse einer **zuvor abgeschlossenen menschlichen Tätigkeit**
3. erkennt Entscheidungsmuster oder Abweichungen davon und ersetzt oder beeinflusst nicht **zuvor abgeschlossene menschliche Bewertungen ohne eine angemessene menschliche Überprüfung**
4. führt **vorbereitende Aufgaben** für eine Bewertung durch, für die in Anhang III aufgeführten Anwendungsfälle

**Trifft zu? Aber KI-System stellt kein "signifikantes Risiko" dar
(Art. 6 (3))?**

Hochrisiko-KI-Systeme (Art. 6)

Ein praktisches Beispiel: Indikative Bewertung

Bauzeitplanung und Ressourcenallokation



KI-basierte Allokation von Ressourcen wie **Personal**, Maschinen und Materialien, um Engpässe zu vermeiden und die Bauzeiten zu verkürzen.

Trifft zu? > KI-System unterliegt den Hochrisiko-Anforderungen

Anhang III

1. Biometrische Identifikation
2. Kritische Infrastruktur
3. Bildung
- 4. Arbeitsverhältnisse/ Beschäftigung**
5. Grundlegende private und öffentl. Dienstleistungen
6. Strafverfolgung
7. Migration, Asyl und Grenzkontrolle
8. Justizverwaltung und demokratischer Prozess

Es sei denn: > KI-System stellt kein “signifikantes Risiko” dar (Art. 6 (3))

Das KI-System...

1. erledigt eng gefasste Verfahrensaufgaben ...
2. verbessert das Ergebnis einer zuvor
3. Entscheidungsmuster
4. führt eine **vorbereitende Aufgabe** für eine Bewertung durch, für eines der in Anhang III aufgeführten Anwendungsfälle

Designlösung des KI-Systems um kein Hochrisiko-System zu sein:

Lediglich vorbereitende Unterstützung statt Automatisierung = Empfehlung der Allokation die vom Menschen validiert und genehmigt werden muss.

Wer sind Sie? Ein Anbieter und/oder ein Betreiber?

Die Rolle(n) der Organisation bestimmt die Pflichten nach dem AI Act



Entwickeln Sie ein KI-System?

(lassen entwickeln)

= *ANBIETER* (Entwicklung)

Schließen sich
nicht gegenseitig
aus!

Beschaffen Sie das KI-System zur Verwendung in eigener Verantwortung?

= *BETREIBER* (Nutzung)



„**Anbieter**“ eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder sonstige Stelle, die ein **KI-System oder ein KI-Modell mit allgemeinem Verwendungszweck entwickelt** oder **entwickeln lässt** und es unter ihrem eigenen Namen oder ihrer Handelsmarke in Verkehr bringt oder das KI-System unter ihrem eigenen Namen oder ihrer Handelsmarke in Betrieb nimmt, **sei es entgeltlich oder unentgeltlich**.

„**Betreiber**“ eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder sonstige Stelle, die **ein KI-System in eigener Verantwortung verwendet**, es sei denn, das KI-System wird im Rahmen einer persönlichen und nicht beruflichen Tätigkeit verwendet.

Hochrisiko-KI-Systeme (Art. 6)

Vom Anbieter eines KI-Systems umzusetzenden Anforderungen

Artikel	Technische Anforderungen	Beispiele
9	Risikomanagementsystem	Risikomanagement entlang des ML-Lebenszyklus, Risikominderung bis zum akzeptablen Niveau
10	Daten und Daten-Governance	Daten müssen für den Zweck der KI geeignet sein, Datenqualität- und Bias-Überwachung
11	Technische Dokumentation	Dokumentation des KI-Systems vor Markteinführung, Details in Anhang IV
12	Aufzeichnungspflichten	Protokollierung, Nachverfolgung, Marktüberwachung nach der Markteinführung, beteiligte Person bei der Verifizierung
13	Transparenz und Bereitstellung von Informationen für die Betreiber	Nutzer sollen das System verstehen; Anweisungen zur Nutzung, Metriken und Nutzungseinschränkungen sollen bereitgestellt werden
14	Menschliche Aufsicht	Mensch-Maschine-Schnittstelle, Vermeidung von Automatisierungs-Bias
15	Genauigkeit, Robustheit und Cybersicherheit	Qualitätssicherung, Genauigkeit in den Nutzungshinweisen, Widerstandsfähigkeit gegen unbefugten Zugriff

KI-Systeme mit Transparenzpflichten (Art. 50)

Trifft eines der Kriterien zu?

Anbieter

1

Interagiert das KI-System direkt mit natürlichen Personen und ist nicht als solches erkennbar (Art. 50(1))?
Beachte: Ausnahme für Strafverfolgung.



Virtueller Influencer

2

Erzeugt das KI-System **synthetische Inhalte** (e.g. Bild, Video, Text) (Art. 50(2))?
Beachte: Ausnahme für Standardbearbeitung, unwesentliche Änderungen und Strafverfolgung.

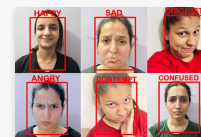


Humanoider Chatbot

Betreiber

3

Verwendet das KI-System **Emotionserkennung oder biometrische Kategorisierung** (zb. nach Ethnie) (Art. 50(3))?
Beachte: Ausnahme für Strafverfolgung.



Psychologische Betreuung

4

Erzeugt oder manipuliert das KI-System **Deep Fakes** (Bild, Ton, Video) oder Texte zur Information der Öffentlichkeit (Art. 50(4))?
Beachte: Ausnahmen für Kunst, Strafverfolgung und redaktionell kontrollierte Texte.



KI generierte Bilder, Videos, Audio

Begrenztes Risiko (Art. 50)

Ein praktisches Beispiel: indikative Bewertung

Echtzeit-Assistenz der Baustellenmitarbeitenden



Unterstützung bei der Umsetzung der Bauabläufe sowie Optimierung der Prozesse und der Qualität durch **generative Chatbots** und/oder AR/VR.

Trifft zu? > KI-System unterliegt den Anforderungen für begrenztes Risiko

Umzusetzende Pflichten

1

Das KI-System **interagiert direkt mit natürlichen Personen.**

2

Das KI-System **erzeugt synthetische Audio-, Bild-, Video- oder Textinhalte.**

3

Das KI-System soll für biometrische Kategorisierung verwendet werden.

4

Das KI-System soll zur Emotionserkennung verwendet werden.

5

Deep Fakes: Das KI-System erzeugt oder manipuliert Inhalte, die fälschlicherweise authentisch oder wahrhaftig erscheinen.

Die betroffenen natürlichen Personen die mit dem KI-System interagieren, müssen informiert werden, dass es sich um ein KI-System handelt (Umzusetzen durch die Entwicklung des Anbieters).

Die Ausgabe des KI-Systems muss in einem maschinenlesbaren Format gekennzeichnet sein, um als künstlich erzeugt oder manipuliert erkennbar zu sein (Umzusetzen durch die Entwicklung des Anbieters).

Geringes Risiko

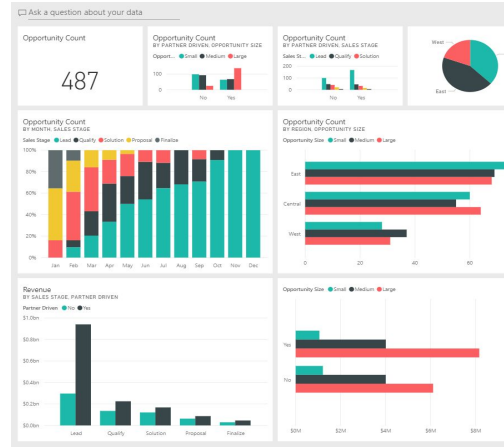
Anwendungszwecke sind lediglich an freiwillige Praktiken geknüpft

Qualitätskontrolle



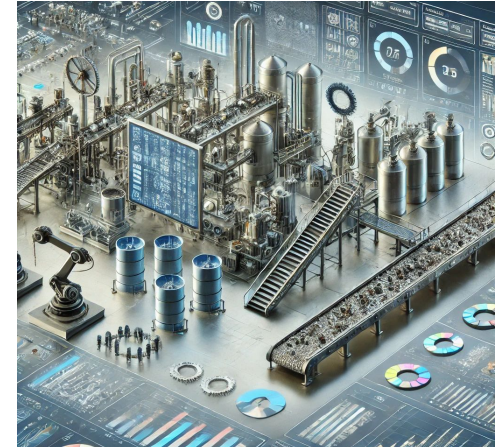
KI-basierte frühzeitige Erkennung von Qualitätsproblemen, z. B. visuelle Erkennung von verbrannten Keksen.

Marketing-Einblicke per KI-Stimmungsanalyse



KI-System zum Durchsuchen und Klassifizieren von Nachrichten und sozialen Medien für Marketingentscheidungen, z. B. Kampagnen.

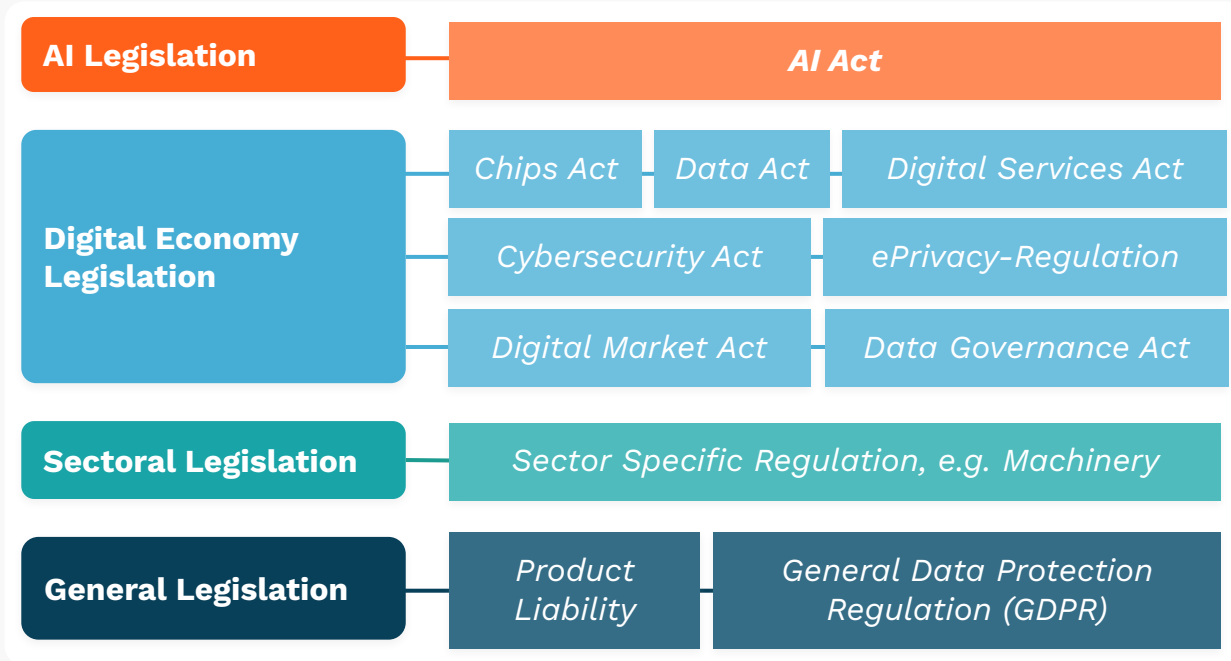
Prozesssimulationen



Einsatz von KI zur Simulation und Optimierung von Bauprozessen, um Engpässe und Ineffizienzen frühzeitig zu erkennen.

AI Act gilt horizontal

Es gibt weitere Ebenen digital-politischer und sektoraler Gesetze



Legislative Lasagne



Enjoy!

Wie reguliert die EU KI?

Erster Überblick

Wovon hängen die gesetzlichen Verpflichtungen ab?

General Purpose KI

- General Purpose KI Modelle und Systeme
- Lieferkette von General Purpose KI

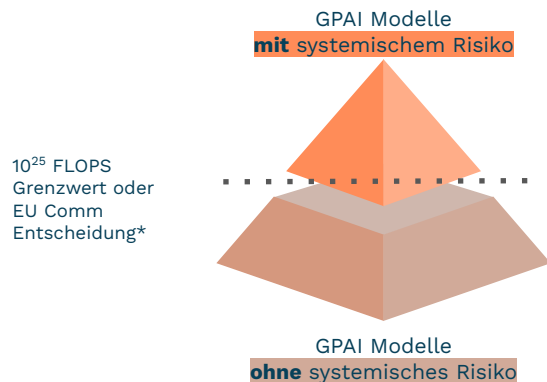
KI-Modelle und KI-Systeme mit allgemeinem Verwendungszweck

Ein regulatorischer Sonderfall innerhalb des AI Acts

KI-Modell mit allgemeinem Verwendungszweck (GPAI Modelle)

Anbieter von GPAI Modellen
(Entwicklung)

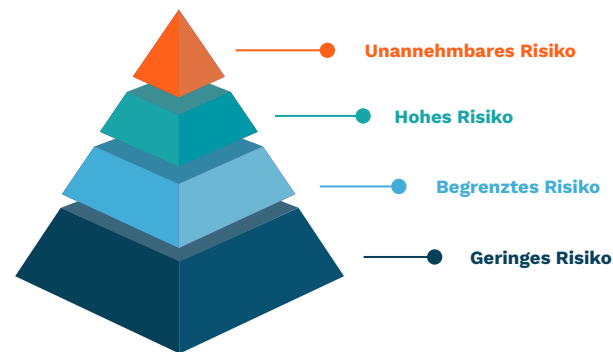
Regulierung **unabhängig** vom
spezifischen Anwendungsfall



KI-System mit allgemeinem Verwendungszweck (GPAI Systeme)

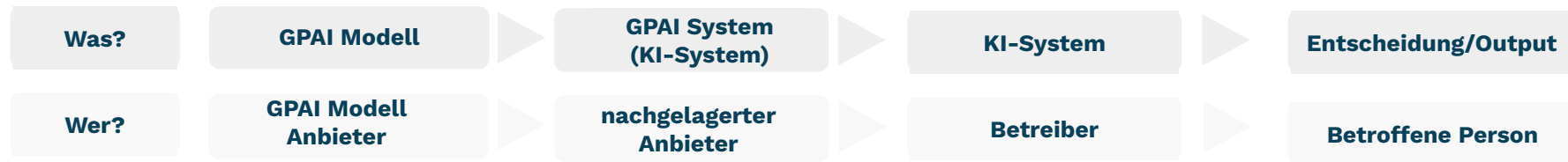
Anbieter und Betreiber von
GPAI Systemen

Regulierung **abhängig** vom
spezifischen Anwendungsfall



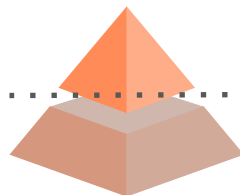
Ein praktisches Beispiel

GPAI im Bereich Kreditwürdigkeitsprüfung durch Banken

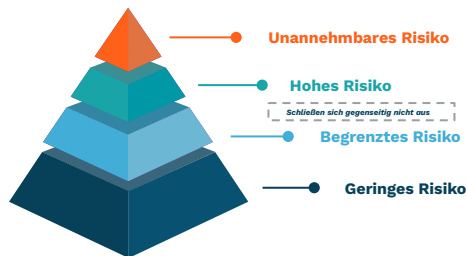


10²⁵ FLOPS
Grenzwert oder
EU Comm
Entscheidung*

GPAI Modelle
mit systemischem Risiko



GPAI Modelle
ohne systemisches Risiko



KI-Systeme mit Risiken für
**grundlegende
Menschenrechte**



Alle anderen KI-Systeme



Wann gelten welche Anforderungen?

Zeitachse

Die neuen Pflichten greifen schrittweise

Der AI Act wird 24 Monate nach seinem Inkrafttreten in vollem Umfang anwendbar sein, wobei für jede Risikoklasse der folgende abgestufte Ansatz gilt:



Was ändert sich am 2. August 2025?

Details in Artikel 113

Was ist gefordert?

Nationale Aufsicht & Zertifizierer

Art 28: (1) Jeder Mitgliedstaat sorgt für die Benennung oder Schaffung mindestens einer notifizierenden **Behörde**, die für ... **Konformitätsbewertungsstellen** und für deren Überwachung zuständig ist.

KI-Modelle für allgemeine Zwecke

Art 53: Pflichten für **Anbieter** von KI-Modellen mit allgemeinem Verwendungszweck

Art 55: Pflichten der Anbieter von KI-Modellen mit allgemeinem Verwendungszweck mit **systemischem Risiko**

Governance auf Unionsebene

Art 64: Büro für Künstliche Intelligenz (**AI Office**; EU KOM)

Art 65: KI-Gremium (**AI Board**; Mitgliedsländer)

Sanktionen

Art 99: (1) **Mitgliedstaaten (erlassen) Vorschriften für Sanktionen** und andere Durchsetzungsmaßnahmen, zu denen auch Verwarnungen und nichtmonetäre Maßnahmen gehören (...)

Was ist der Stand?

Ein **Entwurf** für das nationale Gesetz zur Bestimmung einer Behörde wird **nach der Sommerpause** erwartet.

Der allgemeine KI-Verhaltenskodex wurde **am 17. Juli veröffentlicht**. Er umfasst drei Sektionen: Transparenz, Copyright, Safety & Security. Er ist freiwillig und betrifft Anbieter von GPAI Modellen. [Details](#).

Art 67: **Beratungsforum** (Offen für Interessenten), [URL](#)

Art 68: **Wissenschaftliches** Gremium unabhängiger Sachverständiger(Offen für Interessenten), [URL](#)

?

AI Literacy bzw. KI-Kompetenz Art. 4

Sicherstellung der KI-Kompetenz als neue Pflicht von Arbeitgebenden?!

Worum geht es im Art. 4?

Anbieter und Betreiber haben sicherzustellen, dass **eigenes Personal und andere Personen**, die in ihrem Auftrag mit dem Betrieb und der Nutzung von KI-Systemen befasst sind, über ein **ausreichendes Maß an KI-Kompetenz** verfügen.

Definition von KI-Kompetenz (Art. 3 (56))

“KI-Systeme **sachkundig einzusetzen** sowie sich der **Chancen und Risiken** von KI und möglicher Schäden, die sie verursachen kann, **bewusst** zu werden.”

Wie kann ein “ausreichendes Maß” an KI-Kompetenz vermittelt werden?

Eine konkrete Regelung, **wie** ein "ausreichendes Maß" an KI-Kompetenz zu erreichen ist und **wann** es als erfüllt gilt, **bestimmt der AI Act nicht näher**. Es obliegt dem Arbeitgebenden, ein passendes Konzept zu entwickeln.

Bedarf an Kompetenz hängt vom Einzelfall ab (z. B. Risikoklasse, Rolle der Person)

Es gibt (noch) keine “Best Practices” da der AI Act neu ist.

Keine unmittelbare Verpflichtung in Art. 4. Wird relevant beim Schaden durch KI (Stichwort: Sorgfaltspflichten)

AI Literacy bzw KI-Kompetenz Art. 4

Wie vermitteln wir ein “ausreichendes Maß” an KI-Kompetenz?

KI-Schulungskonzept durch Bedarfs- und Kompetenzanalyse:

1

Welche KI-Systeme werden im Unternehmen eingesetzt?

2

Welche Risikoklasse haben die KI-Systeme?

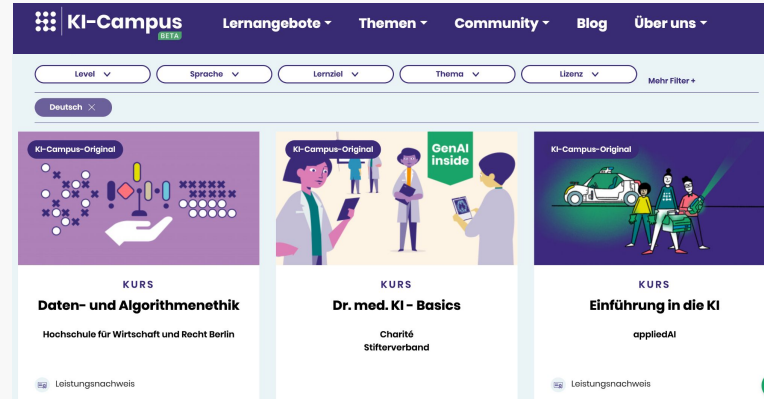
3

Welche Angestellten oder Kunden agieren mit diesen KI-Systemen?

4

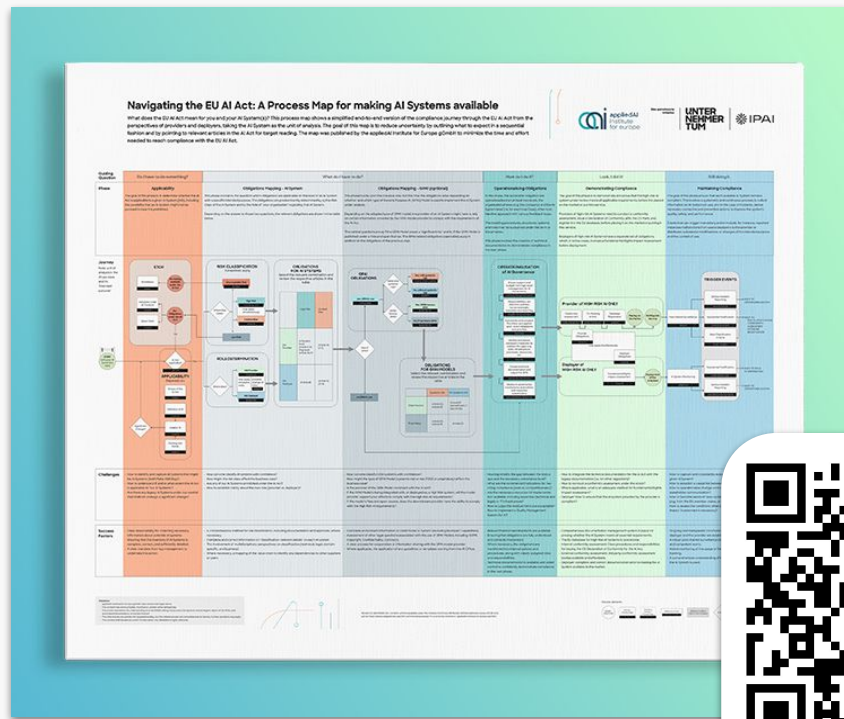
Bin ich Anbieter (Entwicklung) oder Betreiber (Nutzung) des KI-Systems?

Pragmatische Empfehlung:*



Wichtig: Dokumentation der Schulungsmaßnahmen

Die AI Act Compliance Journey soll die Einhaltung in großem Umfang beschleunigen



Wie können wir die Compliance Journey nutzen?

- **Schnelligkeit:** Weniger Zeit, um den AI Act zu verstehen.
- **Klarheit:** Wissen, was als nächstes ansteht.
- **Fokus:** Bessere Fragen stellen.
- **Referenz:** Über dieselbe Sache sprechen.
- **Gesamtüberblick:** Den gesamten Prozess auf einen Blick erfassen.



Herunterladen, teilen & Feedback geben!

Hilfreiche Webseiten zur Klassifizierung Deines Anwendungsfalls

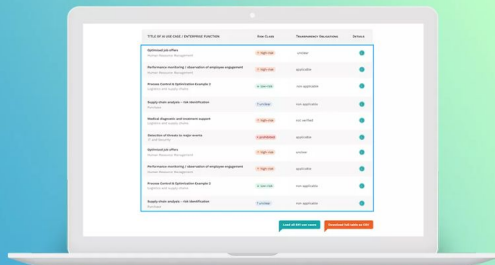
→ Keine Rechtsberatung!

Risikoklassifizierungsdatenbank des appliedAI Institute

Risk Classification Database

Our open and free Risk Classification Database is a comprehensive list of practical examples of high-risk and non high-risk use cases on AI systems under the EU AI Act.

Risk Classification Database



EU AI Act Compliance Checker

EU Artificial Intelligence Act

Das Gesetz - Umsetzung - Kontext - Über uns Newsletter DE

Durchsuchen Sie den vollständigen Text des KI-Gesetzes online mit unserem AI Act Explorer

EU AI Act Compliance Checker

Das EU-Gesetz über künstliche Intelligenz führt neue Verpflichtungen für Unternehmen innerhalb und außerhalb der EU ein. Nutzen Sie unser interaktives Tool, um festzustellen, ob Ihr KI-System davon betroffen ist oder nicht.

Wenn Sie über Ihre Verpflichtungen im Rahmen des EU AI Act auf dem Laufenden bleiben möchten, empfehlen wir Ihnen, den EU AI Act Newsletter zu abonnieren.

Um mehr Klarheit zu schaffen, empfehlen wir Ihnen, sich rechtlich beraten zu lassen und die nationalen Richtlinien zu befolgen. Weitere Informationen über die Durchsetzung des EU-AI-Gesetzes in Ihrem Land werden voraussichtlich im Jahr 2024 zur Verfügung gestellt.

Feedback - Wir arbeiten an der Verbesserung dieses Tools. Bitte senden Sie Ihr Feedback an Taylor Jovan unter info@appliedai.com

Der in diesem Tool verwendete Text ist das "Gesetz über künstliche Intelligenz (Verordnung (EU) 2024/1400), Fassung des Amtsblatts vom 13. Juni 2024", Internationalität: AI Act: 2024/1400(2024)

Wie wirkt sich das EU-KI-Gesetz auf mein KI-System aus?

Bitte füllen Sie dieses Formular für jedes einzelne in Ihrer Organisation verwendete AI-System aus.

Ist mein System ein "KI-System" im Sinne des EU-KI-Gesetzes?

Ein System der künstlichen Intelligenz (KI-System) ist definiert als: Ein **maschinengestütztes System**, das so konzipiert ist, dass es mit **unterschiedlichem Grad an Autonomie** operieren kann und nach seiner Einführung Anpassungsfähigkeit zeigt, und das für **explizite oder implizite Ziele aus den Eingaben, die es erhält, ableitet, wie es Ergebnisse wie Vorhersagen, Inhalte, Empfehlungen oder Entscheidungen erzeugen kann, die physische oder virtuelle Umgebungen beeinflussen** können.

Quelle: [Artikel 3](#), Punkt 1

Entitätstyp

Welche Art von Einrichtung ist Ihre Organisation?

- ☐ Anbieter
- ☐ Einsetzer
- ☐ Verteiler
- ☐ Importeur
- ☐ Hersteller des Produkts
- ☐ Bevollmächtigter

[See definitions](#)

View definitions for these terms.

Quelle: [Artikel 3](#) Nummern 2-8, Erwägungsgrund 37

Bei Fragen,
fragen!



Was nehmen Sie heute mit?

Nehmen wir uns einen Moment Zeit, um auf den Tag zurückzublicken. Was war der AHA-Moment? Woran erinnern Sie sich besonders?

Check-out & take-away



Mentimeter

Menti.com | ID: 1518 9972



Danke!

Dr. Till Klein

Head of AI Regulation

t.klein@appliedai-institute.de



www.appliedai-institute.de | info@appliedai-institute.de

